Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

TV 1921 Hofstetten : TV Bürgstadt 1885 III
Freitag, 20.10.2023, 20:00 Uhr

Kemmerer in Einzel und Doppel ungeschlagen

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren - So könnte man den Heimerfolg des TV 1921 Hofstetten im Spiel der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) gegen den TV Bürgstadt 1885 III umschreiben, der nach 3 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass beide Mannschaften das Spiel am Freitagabend mit Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 29: 14 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Florian Kemmerer, der seine Spiele allesamt gewann.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Kemmerer / Dittel wehrten eine 1:0 Satzführung von Bieber / Rosenberger ab und fuhren den Punkt für das Heimteam noch ein. Beim 3:1-Erfolg von Horlebein / Stürmer gegen Grein / Bachmann ging nur Satz 1 verloren. Lange mit Dreßen / Dreßen kämpfen mussten Jalowitzki / Amrhein, bis sie ihre Kontrahenten mit 8:11, 11:6, 11:3, 7:11, 11:7 niedergerungen hatten. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Florian Kemmerer konnte am Nachbartisch einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Christian Rosenberger beim aufgrund des Unterschieds der TTR-Werte von über 100 im Vorfeld absolut zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Jan Dittel, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Jürgen Bieber verlor. Wie knapp das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Eher wenig Gegenwehr bekam Timo Horlebein beim 16:14, 11:5, 11:6 von Karlheinz Dreßen. Nur einen Satz verlor Mika Stürmer beim 11:9, 10:12, 12:10, 11:7 gegen Fabian Dreßen und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 an die Tische. Zwischenzeitlich musste Holger Jalowitzki zwar einen Satz abgeben, fuhr am Nachbartisch sein Spiel gegen Walter Bachmann aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Unglücklich war Jochen Amrhein dann in der Partie gegen Tom Grein, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. Zwischenzeitlich musste Florian Kemmerer zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Jürgen Bieber aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Jan Dittel gelang es, Christian Rosenberger im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Sieg. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:2.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 27.10.2023 gegen den TV 1901 Mittelsinn, während der TV Bürgstadt 1885 III am 27.10.2023 gegen den TV 1921 Hofstetten II antritt.

Statistik:
TV 1921 Hofstetten
Doppel: Kemmerer / Dittel 1:0, Horlebein / Stürmer 1:0, Jalowitzki / Amrhein 1:0
Einzel: F. Kemmerer 2:0, J. Dittel 1:1, T. Horlebein 1:0, M. Stürmer 1:0, H. Jalowitzki 1:0, J. Amrhein 0:1
TV Bürgstadt 1885 III
Doppel: Grein / Bachmann 0:1, Bieber / Rosenberger 0:1, Dreßen / Dreßen 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.10.2023 (23:05) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: J. Bieber 1:1, C. Rosenberger 0:2, F. Dreßen 0:1, K. Dreßen 0:1, T. Grein 1:0, W. Bachmann 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.10.2023 (23:05) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").